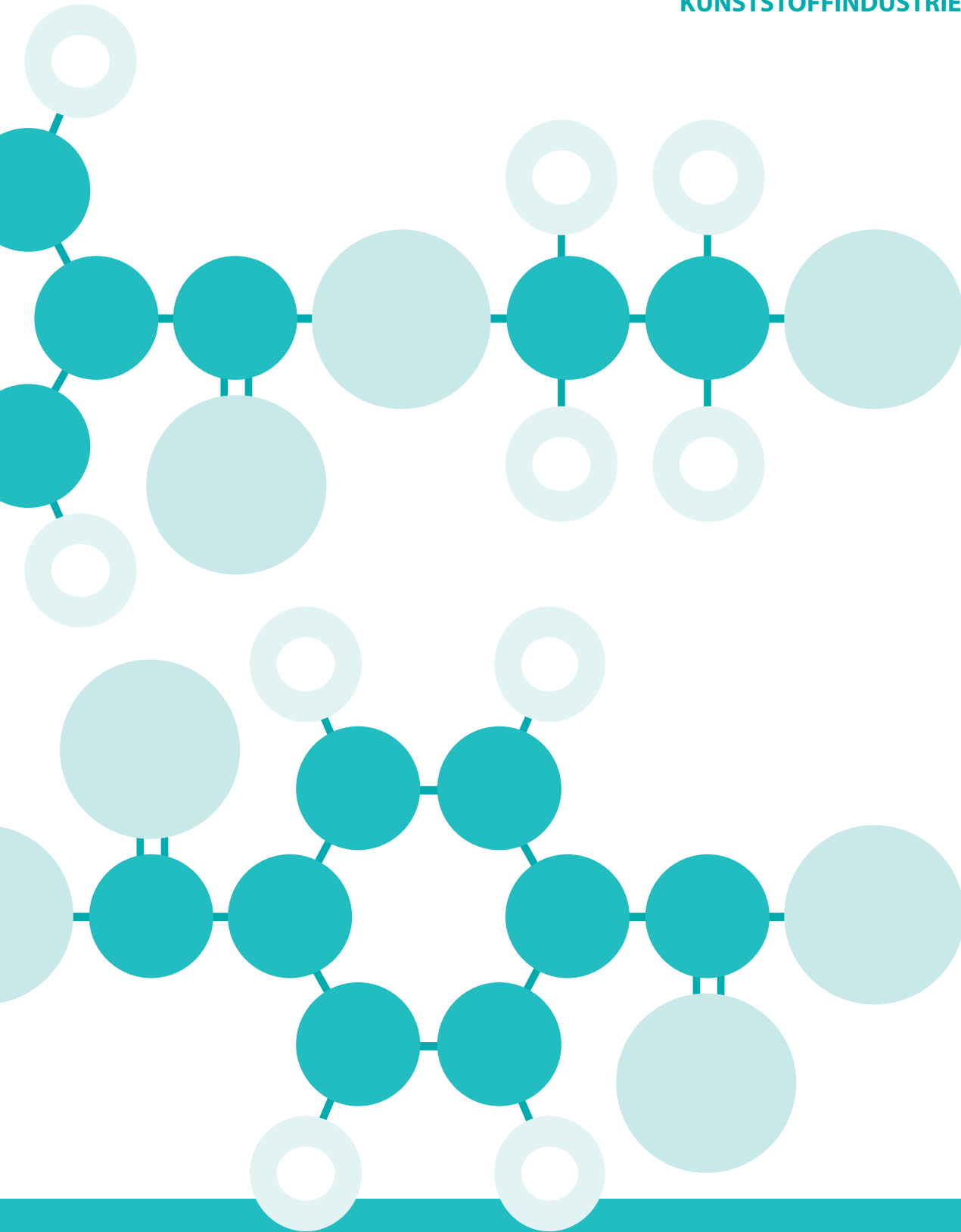




facetten

FOSS IN DER
KUNSTSTOFFINDUSTRIE



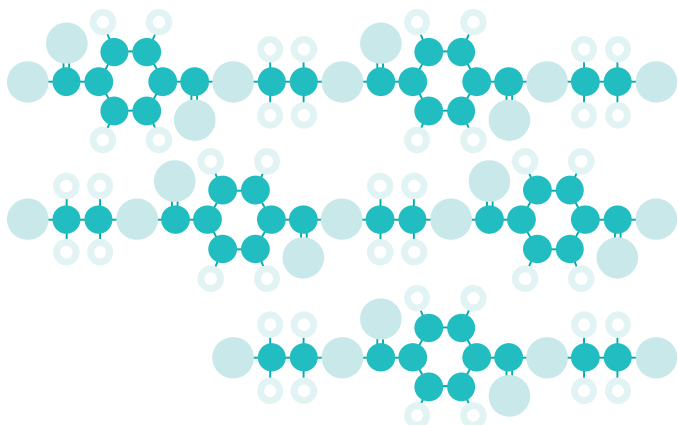


BRANCHEN-KNOW-HOW UND AUSGEREIFTE FUNKTIONEN FÜR KUNSTSTOFFVERARBEITER

In der Kunststoffindustrie sind vor allem solche Funktionen eines ERP-Systems wichtig, die helfen, Produktionskapazitäten optimal zu nutzen und Verschwendung zu vermeiden. Angesichts langfristig steigender Energie- und Rohstoffkosten sind eine effiziente Produktionsplanung und eine durchgängige Transparenz der gesamten Wertschöpfungskette von großer Bedeutung. Denn nur so gelingen eine zuverlässige, vorausschauende Disposition und die frühzeitige, sichere Identifikation von Kostentreibern.

ORDATs umfangreiches Know-how in der Kunststoffbranche und die jahrzehntelange Erfahrung in der Einführung von ERP-Systemen sichert Unternehmen der Kunststoffindustrie darüber hinaus eine reibungslose Einführung des Systems und einen umfassenden Support, insbesondere wenn es um die Einhaltung von Terminen und Budgets geht.

FOSS von ORDAT ist eine plattformunabhängige, vollständig integrierte Standardsoftware für alle betriebswirtschaftlichen Aufgaben. Anwendern aus der Kunststoffindustrie bietet FOSS neben zahlreichen maßgeschneiderten Branchenfunktionen auch spezielle Funktionen für volle Kostentransparenz und effiziente Fertigungsplanung. Zum Beispiel ermöglicht die Grafische Plantafel 2008 die schnelle Aufbereitung komplexer Produktionsdaten und die effiziente Nutzung personeller Ressourcen und Maschinenkapazitäten. Zahlreiche mittelständische Kunststoffverarbeiter aus ganz Europa verlassen sich auf die langjährige Erfahrung und die genaue Branchenkenntnis von ORDAT. FOSS bindet nahtlos alle wichtigen betriebswirtschaftlichen Funktionalitäten wie Fertigung, Logistik, Finanzbuchhaltung oder Kostenrechnung ein, optimiert Kundenbeziehungen (CRM) und das Supply Chain Management (SCM) und bildet alle üblichen Prozesse der Kunststoffverarbeitung ab.





- Leistungsfähige Kapazitätsplanung für Material, Werkzeug und Personal
- Anbindung von MDE/BDE und Prozessleitsystemen zur vollständigen und schnellen Rückmeldung von IST- und Prozessdaten
- Umfassende Chargen- und Stücklistenverwaltung
- Rezepturenmanagement nach Mengen- und Gewichtseinheiten und Anteilen
- Berücksichtigung der Beziehungen zwischen Mischer, Mischung und Füllgewicht
- Integrierte Kalkulation, die Kreislaufmaterial oder Anfahrverluste einbezieht
- Integrierte Verwaltung von Dokumenten, Grafiken, Zeichnungen und Bildern
- Änderungsindexmanagement
- Umfangreiche Werkzeugverwaltung inkl. Nesterverwaltung unter Berücksichtigung von Rüstzeiten, Rüstkosten und Zykluszeiten
- Automatische Auslösung von Wartungsaufträgen nach Instandhaltungszyklen
- Effizientes Supply Chain Management (SCM) inkl. Multi-site/Multicompany, EDI, Verlängerte Werkbank und Externe Dienstleister (EDL)
- Management-Informationssystem/Business Intelligence (BI) mit leistungsfähigen Reporting-Funktionen

»Für den Kunststoffbereich passt FOSS wie die Faust aufs Auge.«

Heinz Hölscher, Leiter EDV bei der Ehlebracht AG

»Die Plantafel hilft, Maschinenengpässe zu vermeiden. Insgesamt werden die Produktionsplanung und auch die Materialdisposition durch die FOSS-Plantafel erleichtert. Als besonders wirkungsvoll erweist sich dabei die grafische Darstellung mehrstufiger Prozesse. Die grafische Benutzeroberfläche vereinfacht besonders in diesem Bereich die Produktionsplanung. So konnte in unserem Haus allein bei der Fertigung von Artikeln, die bis zu sieben Veredelungsprozesse durchlaufen, eine Produktivitätsverbesserung von ca. 10% erreicht werden.«

Primaldo Antonio Capraro, Leiter EDV bei der INOTECH Kunststofftechnik GmbH



» MATERIALWIRTSCHAFT:

BESCHAFFUNG UND DISPOSITION

Bei Beschaffung und Disposition stellt die Kunststoffindustrie besondere Anforderungen an die ERP-Software. FOSS-Anwender profitieren von zahlreichen branchenspezifischen Funktionen für eine optimierte Ressourcennutzung und die Sicherung einer hohen Termintreue.

Die leistungsfähige Bedarfsplanung bietet die standort- und mandantenübergreifende Disposition von Material und Ressourcen in einem durchgängigen, automatisierten Planungslauf – einschließlich Online-Bedarfsrechnung.

Dabei können frei konfigurierbare Szenarien für die kurz-, mittel- und langfristige Planung simuliert werden – auch parallel auf Basis verschiedener Planungsszenarien.

Rahmenvereinbarungen und Quotierungen werden bei Disposition und Kalkulation ebenso berücksichtigt wie Kreislaufmaterial, Regeneration und Recycling. Auf Wunsch werden automatisch Produktionsaufträge und Bestellungen generiert.

- Dispositionsverfahren: verbrauchsgesteuert (stochastisch) oder bedarfsgesteuert (deterministisch) über Nettobedarfsrechnung
- Online-Disposition
- Flexible Planung auf Basis von Verbräuchen vergangener Perioden
- Berücksichtigung von Kreislaufmaterial und Rückgewinnung
- Ressourcenbedarfsrechnung nach dem Dispositionsstufenverfahren
- Losbildung (auch teilespezifisch)
- Verlängerte Werkbank
- Effektive Bestandsführung als Basis für Einkauf, Disposition und Nettobedarfsrechnung

» EFFIZIENTE PRODUKTION

Höchste Qualität, absolute Liefertermintreue und eine möglichst kostengünstige Produktion sind Schlüssel zum nachhaltigen Markterfolg. FOSS bietet einzigartige Funktionen, um die Produktion entsprechend effizient zu planen und zu steuern. Im Zusammenspiel von exakter Erfassung und Auswertung von Betriebs-, Maschinen- und Personaleinsatzdaten (BDE, MDE, PZE), den leistungsfähigen Dispositionsfunktionen und der Grafischen Plantafel 2008 wird das ERP-System zum vollwertigen MES (Manufacturing Execution System) – zu einem hochintegrierten Produktionssteuerungs- und Leitsystem.

Die Grafische Plantafel 2008 gibt ein anschauliches und echtzeitfähiges Abbild der kompletten Produktion – einschließlich Maschinenkapazitäten und personeller Ressourcen und bei Bedarf auch auf mehreren Monitoren. Arbeitsgänge können interaktiv per Drag & Drop umterminiert oder auf andere Kapazitäten verschoben werden. Der flexible Konfigurationseditor erlaubt die einfache und schnelle Anpassung an individuelle Produktionsabläufe. Für die flexible Anbindung von Maschinen arbeitet FOSS mit den MDE-Lösungen PROEfficient, ProSeS und T.I.G. Prozessleittechnik zusammen. Selbstverständlich unterstützt FOSS Mehrmaschinenbedienung und die gleichzeitige Fertigung von Teilen aus Multiformwerkzeugen mit einem einzigen Produktionsauftrag (Kuppelproduktion).

- Durchgängige Abbildung von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Fertigungsabläufen
- Stücklisten und Rezepturen
- MES-Funktionalitäten inkl. Anbindung von BDE, MDE, PZE oder Prozessleitsystemen
- Leistungsfähige Kapazitätsplanung/Feinplanung für Material, Werkzeug und Personal
- Übersichtliche Visualisierung komplexer Produktionsdaten mit interaktiver Umterminierung/Verschiebung in Echtzeit
- Automatisierte Rückmeldeformen (inkl. KANBAN-Steuerung)
- Mehrmaschinenbedienung
- Spezielle Abwicklungen der Chargenfertigung wie Kuppelprodukte, Materialrückgewinnung u. ä.
- Kuppelproduktion mit Multiformwerkzeugen
- Variantensteuerung
- Systemübergreifende Qualitätsmanagementfunktionen
- Steuerung produktionssynchroner Logistik



» WERKZEUGVERWALTUNG, VORBEUGENDE INSTANDHALTUNG UND REPARATUR

FOSS bietet ausgefeilte Funktionen für die vorbeugende Instandhaltung und Reparatur, mit denen Ausfälle durch Werkzeugabnutzung entscheidend reduziert werden können. Dazu gehören die Verwaltung verschiedener Instandhaltungsstrategien und Wartungspläne, die Terminierung von Instandhaltungsaufträgen inklusive Rückmeldung der Reparaturzeiten sowie aussagekräftige Ausfallstatistiken. Die integrierte komfortable Werkzeugverwaltung dokumentiert durchgeführte Instandhaltungsmaßnahmen und Reparaturen in einem detaillierten Objektlebenslauf. Die enge Integration in Produktion, Materialwirtschaft und Einkauf vermeidet Engpässe – geplante Wartungen werden automatisch in der Disposition berücksichtigt.

- Umfangreiche Werkzeugverwaltung inkl. Nesterverwaltung mit Berücksichtigung von Rüstzeiten, Rüstkosten und Zykluszeiten
- Verwaltung von Instandhaltungsstrategien
- Strategien zu Instandhaltungsobjekten und Wartungspläne
- Verwaltung von Ausfallursachen
- Rückmeldung von Reparaturzeiten
- Terminierung von Instandhaltungsaufträgen mit dynamischer Verbindung zur Produktion
- Auftragsübernahme aus Instandhaltungsstrategien, automatische Auslösung von Wartungsaufträgen nach Instandhaltungszyklen
- Objektlebenslauf
- Ausfallstatistik für ungeplante Instandhaltungsmaßnahmen

»Für die korrekte und termingerechte Versorgung der Kunden muss die Logistik eine maximale Sicherheit und eine möglichst hohe Flexibilität gewährleisten. Eine optimale Lagersteuerung ist dabei für Effizienz und Qualität unabdingbar. Mit FOSS konnte die Lagersteuerung problemlos in die Unternehmenslogistik integriert und ein optimaler Informationsaustausch zwischen allen Unternehmenseinheiten realisiert werden.«

Winfried Geis, IT-Leiter bei der Veritas AG

» LOGISTIKOPTIMIERUNG DURCH LEISTUNGSFÄHIGES SUPPLY-CHAIN-MANAGEMENT (SCM)

Mit FOSS können kunststoffverarbeitende Unternehmen ihre logistischen Geschäftsprozesse optimieren und bei Bedarf genau auf die Anforderungen ihrer Kunden ausrichten. FOSS-Anwendern stehen hierfür umfangreiche, praxiserprobte Funktionen für ein effizientes Supply-Chain-Management (SCM) zur Verfügung, z. B. eine nahtlos integrierte EDI-Kommunikation mit Plausibilitäts- und Machbarkeitsprüfung, eine Konsignationslagerabwicklung, eine flexible Behälterverwaltung inkl. Etiketten und das Lieferantenportal mit VMI-Unterstützung (Vendor Managed Inventory).

Über eine ausgefeilte Touren disposition können auch Spediteure komfortabel in die Prozesskette integriert werden. Die FOSS-Funktionen für die Verlängerte Werkbank bieten u. a. die komfortable Unterstützung von Fremdarbeitsgängen, auch mit Beistellungen und wahlweiser Direktbelieferung des Kunden.

- Konsignationslagerabwicklung
- Flexible Behälterverwaltung
- Lieferantenportal mit VMI (Vendor Managed Inventory)
- Verlängerte Werkbank
- Berücksichtigung einschlägiger Verpackungsvorschriften
- Packmittelverwaltung
- EDI-Monitor (VDA, Odette, Edifact, ANSI X.12)
- Multisite und Multicompany
- Externe Dienstleister-Abwicklungen (EDL)

» OPTIMALES QUALITÄTSMANAGEMENT

Ob aussagekräftige Lieferantenbewertung, Echtzeit-Überwachung von Prozessdaten oder eine komfortable Verwaltung von Reklamationen und Retouren – FOSS stellt kunststoffverarbeitenden Unternehmen zahlreiche leistungsstarke Funktionen zur Qualitätssicherung (QS) zur Verfügung. Für Fragen der Produkthaftung bietet FOSS eine durchgehende Serien- und Chargenverfolgung. Ausgehend vom Endprodukt können so alle chargenpflichtigen Halbfabrikate und Rohstoffe bis hin zu den Lieferanten nachgewiesen werden. Automatisch vergebene Qualitätsstatus-Werte für alle Lagerzugänge dienen der Qualitätsbewertung von Beständen z. B. für die Regelung von Materialfreigaben oder die Sperrung von Betriebsaufträgen.

FOSS unterstützt alle wichtigen Instrumente, Normen und Verfahren des Qualitätsmanagements (QM), zum Beispiel ISO 9000, ISO/TS 16949 und Advanced Product Quality Planning (APQP). Darüber hinaus erlaubt die offene Systemarchitektur eine einfache Anbindung aller marktgängigen QM-Systeme. Für die Kunststoffindustrie empfiehlt ORDAT das Produkt CASQ-it von Böhme & Weihs, das sich schon bei vielen Kunststoffverarbeitern als leistungsstarke Ergänzung erwiesen hat.

- Verwaltung von frei wählbaren QS-Daten pro Artikel oder Serie/Charge
- Qualitätsstatus zur Qualitätsbewertung von Beständen
- Qualitätsprüfung im Wareneingang mit Buchung auf das Qualitätslager (generell, Skip-Lot-Verfahren oder teileabhängig)
- Rücklieferungsbearbeitung und Beanstandungs-Informationen im Einkauf bzw. Reklamationsbearbeitung im Verkauf
- Generieren von Prüf- und QS-Aufträgen

» CONTROLLING UND REPORTING:

DURCHGÄNGIGER WERTEFUSS

Steigender Kostendruck in der Kunststoffindustrie erfordert einen jederzeit aktuellen und exakten Überblick über die finanzielle Situation. FOSS sorgt dafür, dass die Kalkulation stimmt, die Zahlungsströme kontinuierlich verfolgt werden und aktuelle Unternehmensinformationen auf Knopfdruck zur Verfügung stehen. Die Integration der Logistik mit dem Finanz- und Rechnungswesen und leistungsfähigen Funktionen für die Business Intelligence (BI) sichert einen durchgängigen Wertefluss und eine hohe Transparenz aktuellster Kosten und Ergebnisse. Für das Controlling stehen frei definierbare Kalkulationsschemata und eine ausführliche Kalkulationshistorie zur Verfügung. Das universelle Reporting- und Analysesystem FOSS-Information Server (FIS) besitzt alle Komponenten zum Aufbau eines leistungsfähigen Management-Informationssystems. Integrierte Reporting-Werkzeuge inkl. Ad-hoc-Auswertungen, Ergebnisrechnung und OLAP-Analysen liefern eine aussagekräftige Basis für fundierte Unternehmensentscheidungen.

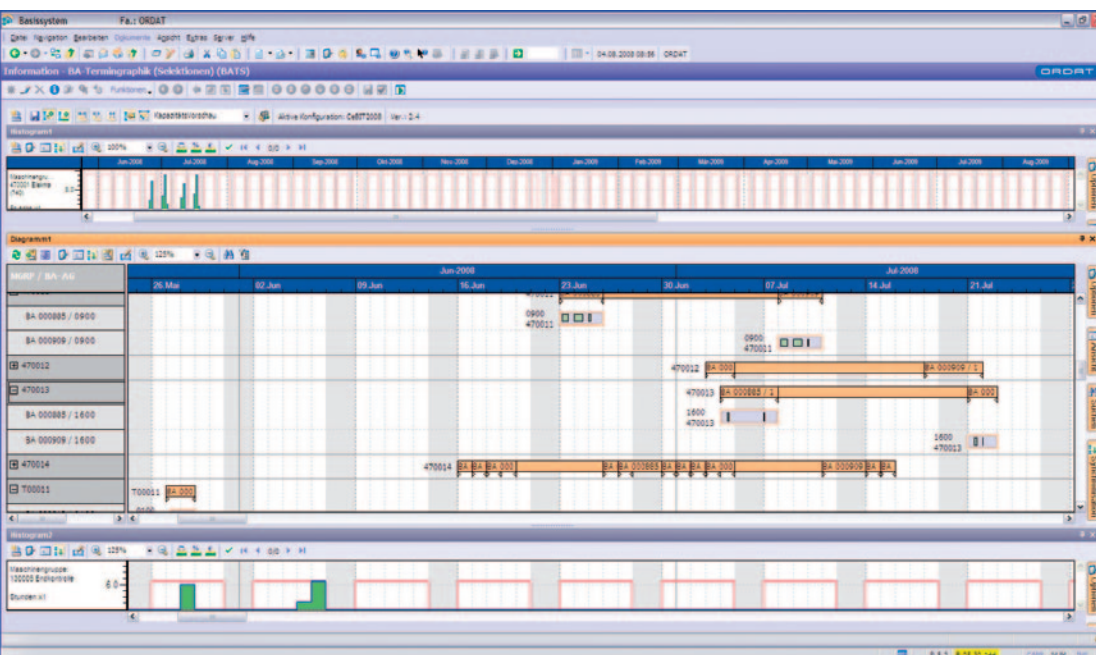
- Artikelvorkalkulation mit beliebig tiefer Gliederung der Kostenelemente
- Vor- und Nachkalkulation, mitlaufende Kalkulation von Fertigungsaufträgen
- Berücksichtigung von Preismengensstaffeln in der Beschaffung
- Währungssimulation und Materialteuerungszuschläge (MTZ)
- Berücksichtigung von Kreislaufmaterial, Regeneration und Rückgewinnung
- Detaillierte Kalkulationshistorie
- Automatisierte Integration der Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung
- Management-Informationssystem/Business Intelligence
- Unternehmenssteuerung auf der Basis verlässlicher und aktueller Zahlen aus den Teilsystemen
- Kennzahlen, Auswertungen, Reports und Analysen
- OLAP-Fähigkeit

» INTEGRIERTES CRM UND EFFIZIENTE

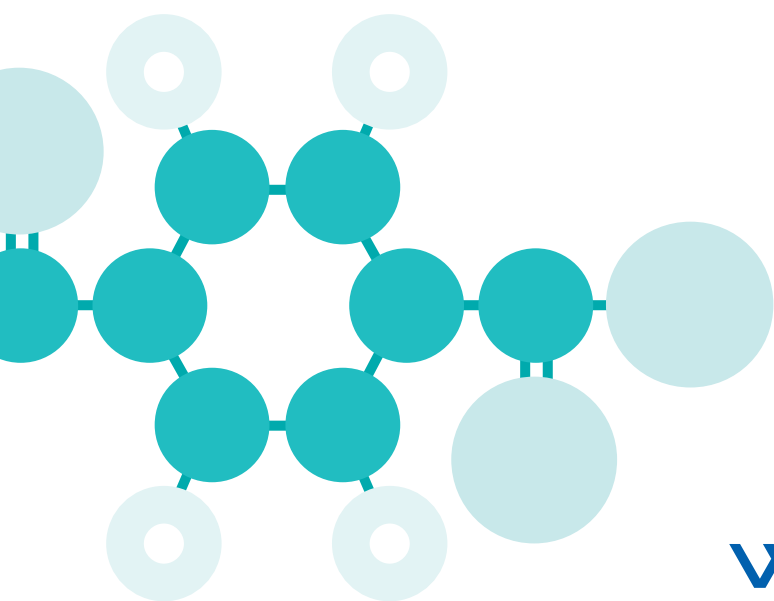
VERTRIEBSUNTERSTÜTZUNG

FOSS bietet leistungsfähige Funktionen für die Kundenpflege und die effiziente Organisation der täglichen Vertriebsarbeit. Dabei werden alle Abläufe des Vertriebs von der Akquise über Angebotserstellung und Rechnungsbearbeitung bis zur Retourenverwaltung unterstützt. Das System verwaltet alle relevanten Informationen über Kunden, Kontakte, Termine, Dokumente, Angebote, Projekte und Produkte und nutzt die gespeicherten Daten über Geschäftsvorgänge und Transaktionen für die maßgeschneiderte, personalisierte Kundenkommunikation. Dabei stellt FOSS zahlreiche praxisrelevante Spezialfunktionen für Kunststoffverarbeiter zur Verfügung. So verwaltet das System z. B. Rahmenkontrakte – wahlweise nach Mengen oder Werten, mit Lieferavis über DFÜ. Darüber hinaus meistert FOSS auch Abwicklungen über externe Dienstleister (EDL), berücksichtigt Materialteuerungszuschläge (MTZ) und bietet eine integrierte Absatz- und Vertriebsplanung. Der integrierte EDI-Monitor beherrscht alle gängigen Formate (z. B. VDA, Odette) sowie herstellerspezifische Abwicklungen.

- Parallel mehrere unterschiedliche Auftragsarten
- Kontrakte und Liefereinteilungen von Kunden
- Flexible Versandabwicklung inkl. Sendungsverwaltung, Touren disposition, Lieferavis, Lieferüberwachung und Sequenzierung auch bei mehreren Abladestellen
- Kunden- und artikelspezifische Preisberechnungen
- Automatische Fakturierung nach frei wählbaren Perioden oder kundenabhängig
- Unterschiedliche Abrechnungsformen mit Rechnungs- oder Gutschriftverfahren
- Generierung von Tagessammellieferscheinen
- Externe Dienstleister-Abwicklungen (EDL)
- DFÜ und EDI-Monitor (VDA, Odette, Edifact, ANSI X.12)



Optimale Transparenz in der Produktion mit der grafischen Plantafel



www.ordat.com